

Sprach- und Kulturreise vom 22. - 29. April 2012

Brighton

Englisch lernen und den Strand geniessen



Brighton galt als der Seebadeort für den englischen Adel schlechthin. Dem vornehmen Image haftete allerdings auch etwas Snobistisches und Verschlafenes an. Dies hat sich aber in den letzten Jahren massiv geändert: *Brighton & Hove*, wie es seit dem Zusammenschluss der beiden Gemeinde im Jahr 1997 heisst, hat sich zu einer lebendigen, aufstrebenden Stadt gewandelt, wo Toleranz zu einem Markenzeichen geworden ist, wo Althergebrachtes gepflegt und die Moderne gefördert wird. Die traditionellen Pubs and Shops in "The Old Lanes" liegen nur wenige Häuserblocks von "The North Lanes", wo alternative Kultur und Restaurants das Strassenbild prägen – beide im friedfertigen Mit- und Nebeneinander.

Die Gegend zwischen den Hügeln der *South Downs* und dem Ärmelkanal, den Grafschaften West und East Sussex, bietet faszinierende Landschaften, atemberaubende Aussichten auf das Meer und prächtige Schlösser. Dabei geht beinahe vergessen, dass Brighton lediglich gut 80 km vom Zentrum der Weltstadt London entfernt liegt.

Das Wichtigste in Kürze:

Englisch-Unterricht am "*Brighton Language College*" BLC: Jeweils vier Lektionen an fünf Vormittagen in separaten Kleinklassen für Anfänger bis Fortgeschrittene.

Kulturprogramm: Führung durch Brighton mit '*Royal Pavilion*', Halbtagesexkursionen nach '*Arundel Castle*' und '*Devil's Dyke*'; ganztägiger Ausflug nach London mit '*Riverboat Cruise*' auf der Themse; gemeinsames '*Farewell Dinner*'.

Internetadressen für Neugierige: www.brightonlc.co.uk/
www.visitbrighton.com

